

VORWORT	13
1 ANFANG DES ZWANZIGSTEN JAHRHUNDERTS	15
1.1 Max und Edeltraud	15
1.2 Die Beerdigung	23
1.3 Sozialpolitik	28
1.4 Streitereien	31
1.5 Der Pfarrer hält der Gemeinde den Spiegel vor	33
1.6 Badmüller und Krautfeger versöhnen sich	35
1.7 Wallfahrt	38
1.8 Öffentlichkeitsaufgaben und Arbeit in der Familie	47
1.9 Todessturz	49
1.10 Der Jungbauer wird Familienoberhaupt	52
1.11 Militärdienstzeit	56
2 KRIEGSZEIT	59
2.1 Generalmobilmachung	59
2.2 Grosse Wäsche	66
2.3 Notwendige Aufklärung	72
2.4 Trotz schweren Zeiten sorgt Johann für die Seinen und schlägt eine militärische Karriere aus	78

2.5	Ausserdienstlich für das Militär tätig	85
3	DIE TURBULENTEN ZWANZIGER JAHRE	87
3.1	Neuigkeiten werden immer gern aufgenommen	88
3.2	Folgeschwere Verführung	89
3.3	Bauer erliegt dem Charme seiner Dienstmagd	93
3.4	Der Bauer will in der Öffentlichkeit Ehrenmann bleiben .	95
3.5	Ein uneheliches Kind wird geboren	96
3.6	Familiäre Angelegenheiten	100
3.7	Der Kavallerieverein	102
3.8	Klövstein Leopold wird Apotheker	103
3.9	Leopold wird sein eigener Chef	105
3.10	Heiratspläne	106
3.11	Eine ledige Mutter ist gebrandmarkt	107
3.12	Lisas Mutter stirbt	108
3.13	Walburga wird verheiratet	110
3.14	Leopold wird Besitzer der Apotheke	112
3.15	Der seltsame Kapuziner	113
3.16	Walburga wird wieder schwanger	114
4	BESCHAULICHE ZEIT	117
4.1	1931: Hans kommt auf die Welt	117
4.2	Trudi geht nach Zürich	119
4.3	Lisa und Johann bekommen ihr fünftes Kind	121
5	DER ZWEITE WELTKRIEG UND DIE NACHKRIEGSZEIT . . .	127
5.1	Leid über Walburgas Familie	129

5.2	Trudi macht in der Apotheke einen Blitzbesuch	129
5.3	Aktivdienst für die Männer	130
5.4	Langsam kehrt die Normalität zurück	133
6	NEUORIENTIERUNG UND HORIZONTERWEITERUNGEN	135
6.1	Hans geht in die Fremde	137
6.2	Heirat mit Nachdopplung	138
6.3	Rekrutenaushebung in Einsiedeln	139
6.4	Auf dem Hof Klövstein herrscht neuer Wind	141
6.5	Leo im Noviziat	143
6.6	Stud. med. vet.	144
6.7	Doktor der Tiermedizin	144
6.8	Familientreffen	146
6.9	Das Dorfmuseum	150
6.10	Mitten im Leben ist man vom Tod umgeben	151
6.11	Turner und Gemeinderat	153
6.12	Tierarzt wird Philosoph	154
6.13	Kinder verursachen auch Sorgen	157
6.14	Reiten ist ein gesunder Sport	169
6.15	Die Zwillinge machen sogar den Lehrern etwas vor . . .	177
6.16	Bibliothekar und Schriftsteller	180
6.17	Auf dem Hof Klövstein fehlt der Stammhalter	182
6.18	Lehrtochter wird Mutter	184
6.19	Die Studenten richten sich in Zürich ein	189
6.20	Hausfrau werden ist schwer	194

6.21	Weihnachten zu Hause	204
6.22	Immer wieder Prüfungen	209
6.23	Die Zwillinge haben ihre Zwischenprüfung mit Bravour abgeschlossen	211
6.24	Fahrt zum Rheinfall und Tod	216
7	OST-ÖFFNUNG	221
7.1	Private Gedanken	225
7.2	Annas Kinder kommen ins Berufsleben	227
7.3	Pater Leo sucht Hilfe bei seiner Schwägerin	231
7.4	Nachtessen am Bodensee	233
7.5	Der Tod schlägt wieder zu	236
8	DAS 21. JAHRHUNDERT BEGINNT	241
8.1	Nora wird wieder schwanger	242
8.2	Der Vater von Nora wird beerdigt	247
8.3	Nora ist wieder in Behandlung	250
8.4	Nora hat ihr Kind ausgetragen	253
8.5	Die schreckliche Nachricht wird den Eltern und den Geschwistern mitgeteilt	257
8.6	Durch Reisen zum Vergessen	260
8.7	Ungebildete Terroristen	262
8.8	Der Held von Libyen wird bestattet	265
8.9	Nora wagt den Neuanfang	269
8.10	Nora engagiert sich im sozialen Bereich	271
8.11	Die Zwillinge stöbern in ägyptischen Archiven	273
8.12	Max setzt das Testament auf	274

8.13	Max muss ins Spital	277
8.14	Tod und Beerdigung	279
8.15	Testamentseröffnung	281
8.16	Das geistige Vermächtnis	283